**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 13 (1895)

**Heft:** 197

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

№ 197 XIII. Jahrgang. Bern, Freitag, 2. August. 1895 Berne, Vendredi, 2 Août. XIIIme année. № 197

**Abonnemente:** (inkl. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2tes Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:** (Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

# Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

**Redaktion und Administration** im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

**Rédaction et Administration** au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

**Insertionspreis:** Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

**Prix des annonces:** La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

**Inhalt — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften (Bilans de compagnies d'assurances).

## Amtlicher Teil. — Partie officielle.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Büren.*

1895. 28. Juli. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft von Lengnau** gründet sich, mit Sitz in Lengnau, eine Genossenschaft auf unbestimmte Dauer, welche zum Zwecke hat die Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Anken und Käse, sei es durch Selbstbetrieb oder durch den Verkauf an einen Käser oder Milchkäufer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Neu eintretende Mitglieder bezahlen ein entsprechendes Eintrittsgeld. Die Höhe desselben berechnet sich nach dem jeweiligen Betrage der Schuldenamortisation und zwar nach der Zahl der Genossenschafter, sodass die zur Zeit des Eintrittes bereits bestehende Zahl der Genossenschafter mit Hinzurechnung des Neueintretenden in die Summe der amortisierten Schuld dividiert wird. Das Resultat, das sich hiebei ergiebt, bildet das zu entrichtende Eintrittsgeld. Indessen soll es der Genossenschaft frei stehen, Abweichungen hievon zu treffen und dem Aufzunehmenden billigere Bedingungen zu stellen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Konkurs und Ausschluss. Im Falle freiwilligen Austrittes ist ein Austrittsgeld von Fr. 20 zu bezahlen. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher schriftlich dem Vorstande angekündigt werden. Verliert ein Mitglied aus irgend einem Grunde, wie durch betreibungsrechtliche Verwertung, Verkauf, Heirat u. s. w. den wesentlichsten Teil seiner Liegenschaften, sodass es der Pflicht zur Milchlieferung nicht mehr genügen kann, so ist es derselben enthoben. Vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O.-R. Der Ausschluss der Mitglieder durch die Hauptversammlung kann erfolgen wegen Lieferung gefälschter Milch oder wegen fortgesetzter Nichtbefolgung der Bestimmungen, dass alle Milch, ausgenommen diejenige für den Bedarf des Lieferanten, in die Käserei abzugeben sei und dass, ausnahmsweise Gestattungen vorbehalten, nicht Butter bereitet werden darf. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft bezahlt die Genossenschaft oder der Käser dem Ausgetretenen oder seinen Vertretern den Betrag für die gelieferte Milch unter Abzug allfälliger Bussen, Beiträge oder sonstige Lasten. Der Austretende hat jedoch keinen Anspruch auf das Genossenchaftsvermögen, dasselbe ist und bleibt der Genossenschaft. Der Genossenschaft steht es frei, dem ausscheidenden Mitgliede je nach obwaltenden Umständen das einbezahlte Stammkapital ganz oder nur bis zu einem bestimmten Bruchteile zurückzubezahlen. Beim Absterben eines Mitgliedes haben dessen Nachfolger eine bezügliche Beitrittserklärung abzugeben, jedoch keinen neuen Eintritt zu bezahlen. Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft: a. durch Beiträge der Mitglieder im Betrage von Fr. 50; b. wenn nötig durch Erhebung von Darlehen. Das bereits bestehende Käsereigebäude nebst Einrichtungen und Mobiliar wird von der Genossenschaft übernommen und bildet einen Teil des Genossenschaftskapitals. Dagegen übernimmt sie auch die sämtlichen damit in Verbindung stehenden, bis dahin auf der Aktienkäsereigesellschaft gelasteten Schulden zur titelsgemässen Verzinsung und Abbezahlung. Den Mitgliedern werden für die von ihnen einzuzahlenden Beiträge von Fr. 50 auf den Namen lautende Stammanteilscheine ausgestellt. Jedes Mitglied hat nur einen Stammanteilschein zu übernehmen. Die Stammanteilscheine sind à 4½ % per Jahr zu verzinsen. Die Anteilscheine sind weder teilbar noch übertragbar; sie können auch nicht gepfändet oder zu einer Konkursmasse gezogen werden. Die Privatgläubiger eines Genossenschafters sind auch nicht befugt, die zum Genossenschaftsvermögen gehörenden Sachen, Forderungen oder Rechte zum Zwecke ihrer Befriedigung oder Sicherstellung in Anspruch zu nehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder wird ausdrücklich aufgehoben. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Hauptversammlung; b. der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsidenten; dem Sekretär und zwei Beisitzern. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt ein Jahr. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. In den Vorstand sind gewählt: Als Präsident: Johann Rüfli, alt Amtsrichter; als Vizepräsident: Albert Renfer, Gerber; als Sekretär: Friedrich Renfer, Gemeindeschreiber; als Beisitzer: Friedrich Schaad, Landwirt und Johann Renfer, Zimmerhanses, alle von und in Lengnau. Die Statuten datieren vom 20. Mai 1895.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1895. 29. Juli. Inhaber der Firma **Herm. Bürgin Sohn** in Basel ist Hermann Bürgin-Kitt von Nussbof (Baselland), in Basel wohnhaft. Natur des Geschäftes: Lekerlifabrikation. Geschäftslokal: Hammerstrasse 127.

30. Juli. Unter der Firma **Schweizerische Motorfahrrad-Gesellschaft (Société Suisse de Véhicules à Moteur) Ed. Burckhardt & Cie** hat sich, mit Sitz in Basel, eine Kommanditgesellschaft gebildet, welche mit 1. November 1894 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Teilhaber ist Eduard Burckhardt von und in Basel. Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 110,000. — (Einhundert und zehntausend Franken) ist die Firma «Ed. Cremieux & Cie» in Genf (S. H. A. B. Nr. 120 vom 31. Dezember 1887, pag. 1001 und Nr. 58 vom 6. März 1895, pag. 241). Natur des Geschäftes: Erwerbung und Verwertung des Schweizer Patentes der Motorfahrräder der Firma «Hildebrand & Wolfmüller» in München. Geschäftslokal: Austrasse 85.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1895. 30. Juli. Die Firma **Paul Zuan** in Sils i. Eng. (S. H. A. B. Nr. 40 vom 20. März 1883, pag. 306) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. Juli. Die Firma **Steffan Grisch** in Sur (S. H. A. B. Nr. 70 vom 15. Mai 1883, pag. 561) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. Juli. Die Firma **J. Duttlinger** in Arosa (S. H. A. B. Nr. 191 vom 26. September 1891, pag. 775) ändert die Natur des Geschäftes ab in Hotel und Pension. Geschäftslokal: Hotel und Pension Belvedere.

30. Juli. Die Firma **Joh. Liss** in Samaden (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. Juni 1883, pag. 760) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Hotellerie. Geschäftslokal: Hotel Bellevue.

30. Juli. Inhaber der Firma **Jacob Badraun** in Samaden, welche am 15. Januar 1894 entstanden ist, ist Jacob Badraun von Jenaz, wohnhaft in Samaden. Natur des Geschäftes: Möbelschreinerei und Magazin. Geschäftslokal: Haus Nr. 74.

30. Juli. Inhaber der Firma **Caspar Wolf** in Cinuskel, welche am 23. Februar 1893 entstanden ist, ist Caspar Wolf von Davos, in Cinuskel. Natur des Geschäftes: Gasthaus, Geschäftslokal: Gasthaus zur Post.

30. Juli. Inhaber der Firma **Gmo Riacci** in Remüs, welche am 1. Januar 1885 entstanden ist, ist Giacomo Riacci von und in Remüs. Natur des Geschäftes: Gemischte Warenhandlung und Wirtschaft. Geschäftslokal: An der Thalstrasse.

30. Juli. Die Firma **Anton Schmid** in Furth (S. H. A. B. Nr. 102 vom 10. Juli 1883, pag. 815) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Wirtschaft.

30. Juli. Die Firma **Gius. a Marca** in Leggia (S. H. A. B. Nr. 73 vom 21. Mai 1883, pag. 584) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

30. Juli. Die Firma **Gebrüder Trepp** in Thusis (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. April 1883, pag. 377) ist infolge Ablebens des Teilhabers Caspar Trepp erloschen.

Der bisherige Gesellschafter Johann Martin Trepp von Medels, Rheinwald und Nufenen, in Thusis, und die Erben des verstorbenen Caspar Trepp, nämlich Witfrau Dorothea Trepp geb. Walther und deren Kinder Rudolf, Caspar, Werner, Dorothea und Adolf Trepp von Medels, Rheinwald und Nufenen, wohnhaft in Pontresina, haben das Geschäft der erloschenen Firma «Gebrüder Trepp» in Thusis mit Aktiven und Passiven, mit Zustimmung der zuständigen Vormundschaftsbehörde, weil Witfrau Dorothea Trepp geb. Walther verbeiständet und alle Kinder bevogtet sind, übernommen und führen dasselbe als Kollektivgesellschaft unter der Firma **Trepp & Cie** in Thusis weiter. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Gesellschafter Johann Martin Trepp befugt. Natur des Geschäftes: Hafer-, Mehl- und Kolonialwarenhandlung. Geschäftslokal: Poststrasse 31.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau de Grandson.*

1895. 30 juillet. Le chef de la maison **A. Pérusset-Pahud,** à Ste-Croix, est Anna Pérusset, née Pahud, de Baulmes, domiciliée à Ste-Croix. Genre de commerce: Robes et confections. Anna Pérusset est ici expressément autorisée pour le commerce qu'elle exploite par son mari Emile Pérusset.

30 juillet. La raison **Eugène Gaillard,** à Bullet, épicerie, mercerie et vins (F. o. s. du c. du 13 juin 1883, no 87, page 697), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Le chef de la maison **Alcide Gaillard,** à Bullet, est Alcide feu Eugène Gaillard, de Bullet, y domicilié. Il reprend l'actif et le passif de la maison «Eugène Gaillard». Genre de commerce: Epicerie et mercerie.

30 juillet. Le chef de la maison **Louis Cuendet-Delay,** à Ste-Croix, est Louis, fils d'Ulysse Cuendet, allié Delay, de Ste-Croix, y domicilié. Genre de commerce: Modes.

30 juillet. Le chef de la maison **Ls Addor-Lador,** à Ste-Croix, est Louis Addor, allié Lador, de Ste-Croix, y domicilié. Genre de commerce: Bazar.

30 juillet. Le chef de la maison **Marius Bornand,** à Ste-Croix, est Marius feu Charles Bornand, de Ste-Croix, y domicilié. Genre de commerce: Reliure et gainerie.

30 juillet. Le chef de la maison **Léon Kohler,** aux Cluds rière Bullet, est Léon Kohler de Burgistein (Berne), domicilié aux Cluds. Genre de commerce: Laiterie.

30 juillet. Le chef de la maison **Henri Mutrux,** à Ste-Croix, est Henri Mutrux de Ste-Croix, y domicilié. Genre de commerce: Menuiserie et ébénisterie.

30 juillet. Le chef de la maison **Jean Tschachtli,** à Ste-Croix, est Jean Tschachtli de Chiêtres, domicilié à Ste-Croix. Genre de commerce: Sellier-tapissier.

30 juillet. Le chef de la maison **Joseph Ferrari,** à Ste-Croix, est Joseph Ferrari de Coldrerio (Tessin), domicilié à Ste-Croix. Genre de commerce: Nickelage.

30 juillet. Le chef de la maison **Edouard Lardelli,** à Ste-Croix, est Edouard Lardelli de Poschiavo (Grisons), domicilié à Ste-Croix. Genre de commerce: Maréchalerie.

30 juillet. Le chef de la maison **David Busigny,** à Ste-Croix, est David Busigny de Moudon, domicilié à Ste-Croix. Genre de commerce: Ferblantier-couvreur.

30 juillet. La raison de commerce **G. Jaccard-Jaccard,** à Ste-Croix, fabrique d'horlogerie (F. o. s. du c. du 11 mai 1883, nº 68, page 545), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

30 juillet. Le chef de la maison **Anselme Zéni,** à Ste-Croix, est Anselme Zéni de Rovegro (Palanza), domicilié à Ste-Croix. Genre de commerce: Entrepreneur de bâtiments.

30 juillet. Le chef de la maison **Auguste Jaques,** à l'Auberson rière Ste-Croix, est Auguste feu Victor Jaques, de Ste-Croix, domicilié à l'Auberson. Genre de commerce: Ebénisterie.

30 juillet. Le chef de la maison **Arthur Junod-Turin,** à Ste-Croix, est Arthur feu Félix Junod allié Turin, de Ste-Croix, y domicilié. Genre de commerce: Fabrique de pièces à musique.

30 juillet. Le chef de la maison **Jules Jaccard boucher,** à l'Auberson rière Ste-Croix, est Jules feu Samuel Jaccard, boucher, de Ste-Croix, domicilié à l'Auberson. Genre de commerce: Boucherie, charcuterie.

30 juillet. Le chef de la maison **Alfred Martin,** à l'Auberson rière Ste-Croix, est Alfred feu Auguste Martin, de Ste-Croix, domicilié à l'Auberson. Genre de commerce: Menuiserie et ébénisterie.

30 juillet. Le chef de la maison **Louis Jaques feu Louis,** à l'Auberson rière Ste-Croix, est Louis feu Louis Jaques, de Ste-Croix, domicilié à l'Auberson. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie.

30 juillet. Le chef de la maison **Jean Graf,** à Noirvaux rière Ste-Croix, est Jean Graf de Thierachern (Berne), domicilié à Noirvaux. Genre de commerce: Tuilerie et briqueterie.

30 juillet. La raison de commerce **Auguste Simon,** à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 21 janvier 1891, nº 13, page 50), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

30 juillet. Auguste Simon et son fils Edouard Simon, les deux de Ste-Croix, y domiciliés, ont constitué, à Ste-Croix, sous la raison sociale **Auguste Simon et fils,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er septembre 1894. Genre de commerce: Entrepreneurs de bâtiments.

30 juillet. Le chef de la maison **A. Widmer,** à La Sagne près Ste-Croix, est Albert Widmer de Diemtigen (Berne), domicilié à La Sagne. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie, mercerie.

30 juillet. Le chef de la maison **Alfred Weber,** à Ste-Croix, est Alfred Weber de Brüttelen (Berne), domicilié à Ste-Croix. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie.

---

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle**

## Marken. — Marques.

### Eintragungen. — Enregistrements.

29. Juli 1895, 6 Uhr p.

Nr. 7652.

Firma: *Böhringer & Reuss,* Fabrikanten,

**Cannstatt** (Deutschland).

**Papain (Reuss), Papain-Pastillen, Papain-Tabletten. (Fabrikate, chemische Produkte zu pharmazeutischen Zwecken).**

---

30 juillet 1895, 10 h. a.

Nº 7653.

*Ed. Heuer & Cº,* fabricants,

**Bienne** (Suisse).

**Mouvements, cadrans, boîtes et emballages de montres.**

(Transmission de la marque nº 1622, enregistrée pour «mouvements de montres» au nom de «Ed. Heuer» à Bienne et modifiée conformément à la loi du 29 juin 1894.)

30 juillet 1895, 8 h a.

Nº 7654.

*Louis Brandt & frère,* fabricants,

**Bienne** (Suisse).

**La Générale**

**Mouvements, cadrans, boîtes, cuvettes, étuis et emballages de montres.**

---

31 juillet 1895, 8 h. a.

Nº 7655.

*Grande Brasserie Lausannoise,* fabrique de bière,

**Lausanne** (Suisse).

SOCIÉTÉ ANONYME
DE LA
GRANDE BRASSERIE LAUSANNOISE

LAUSANNE

**Bière brune et blonde, en fûts et en bouteilles.**

---

31 juillet 1895, 8 h. a.

Nº 7656.

*R. Chatelain & Cie,* fabricants,

**Tramelan** (Suisse).

**Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements, étuis et emballages de montres.**

(Transmission de la marque nº 6808, enregistrée au nom de «Reynold Chatelain» à Tramelan-dessous.)

---

31 juillet 1895, 8 h. a.

Nº 7657.

*Frédéric Binder, phien,* pharmacien,

**Genève** (Suisse).

**Produits pharmaceutiques.**

---

31. Juli 1895, 4 Uhr p.

Nr. 7658.

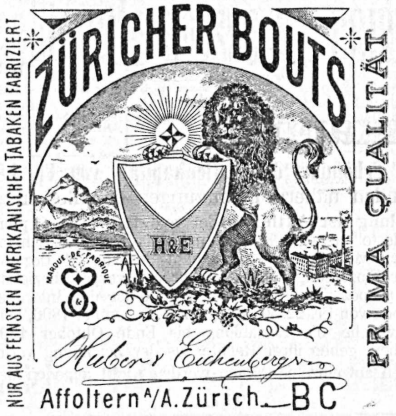
*Hermann Thoma,* Fabrikant,

**Basel** (Schweiz).

**Biere.**

1. August 1895, 8 Uhr a.
Nr. 7659.

*Huber & Eichenberger*, Fabrikanten,
**Affoltern a. A.** (Schweiz).




**Cigarren.**

1er août 1895, 8 h. a.
No 7660.

*Schwob frères*, fabricants,
**Chaux-de-Fonds** (Suisse).

## THE CLIENT

**Cadrans, mouvements, boîtes et étuis de montres.**

## Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois de juillet 1895.

| Bureaux | Boîtes de montres or | Boîtes de montres argent | Total |
|---|---|---|---|
| 1. Bienne | 1,337 | 34,797 | 36,134 |
| 2. Chaux-de-Fonds | 24,419 | 2,900 | 27,319 |
| 3. Fleurier | 670 | 9,602 | 10,272 |
| 4. Genève | 1,319 | 8,135 | 9,454 |
| 5. Granges (Soleure) | 120 | 22,547 | 22,667 |
| 6. Locle | 5,876 | 2,689 | 8,565 |
| 7. Neuchâtel | — | 2,094 | 2,094 |
| 8. Noirmont | 1,485 | 11,989 | 13,474 |
| 9. Porrentruy | 1,194 | 26,386 | 27,580 |
| 10. St-Imier | 308 | 12,261 | 12,569 |
| 11. Schaffhouse | 114 | 5,540 | 5,654 |
| 12. Tramelan | 1,412 | 25,568 | 26,980 |
| Total | 38,254 | 164,508 | 202,762 |

*Berne*, le 1er août 1895.

**Département fédéral des affaires étrangères,**
*Division du contrôle des matières d'or et d'argent.*

## Allgemeine Renten-, Kapital- und Lebensversicherungsbank Teutonia in Leipzig.

### Bilanz auf 31. Dezember 1894.

**Aktiva.**

| Mk. | Pf. | |
|---|---|---|
| 1,350,000 | — | 1) Bei der Bank hinterlegte Wechsel der Aktionäre. |
| | | 2) Grundbesitz: |
| 294,741 | — | *a.* Bankgebäude in Leipzig, Schützenstrasse 12, Mietsertrag Mk. 17,827. |
| 44,000 | — | *b.* Hausgrundstück in Leipzig, Steinstrasse 44. Mietsertrag Mk. 1,961. 25. |
| 108,000 | — | *c.* Hausgrundstück in Bromberg, Wilhelmstrasse 52. Mietsertrag Mk. 5,653. 63. |
| 77,860 | — | *d.* Hausgrundstück in Magdeburg-Sudenburg, Lemsdorferweg 2. Mietsertrag Mk. 4,058. 75. |
| 100,000 | — | *e.* Hausgrundstück in Magdeburg-Sudenburg, Lemsdorferweg 4. Mietsertrag Mk. 3,543. 50. |
| 23,914,004 | 85 | 3) Hypotheken. |
| 7,545 | 75 | 4) Darlehne auf Wertpapiere. |
| | | 5) Wertpapiere: |
| 1,094,299 | 15 | *a.* Staatspapiere. |
| 110,907 | 50 | *b.* Pfandbriefe. |
| 86,400 | — | *c.* Communalpapiere. (B. 52) |
| — | — | *d.* Sonstige Wertpapiere. |
| 2,534,024 | 66 | 6) Darlehne auf Policen. |
| 413,347 | 22 | 7) Kautions-Darlehne an versicherte Beamte. |
| 946 | — | 8) Reichsbankmässige Wechsel. |
| 12,228 | 53 | 9) Guthaben bei Bankhäusern. |
| 2,174 | 32 | 10) Guthaben bei anderen Versicherungsgesellschaften. |
| 235,518 | 17 | 11) Rückständige Zinsen. |
| 377,327 | 16 | 12) Ausstände bei Agenten. |
| 1,382,006 | — | 13) Gestundete Prämien. |
| 14,305 | 80 | 14) Bare Kasse. |
| — | — | 15) Inventar und Drucksachen. |
| | | 16) Sonstige Aktiva: |
| 1,292 | 02 | *a.* Stempelmarken und abgestempelte Policeformulare. |
| 7,860 | — | *b.* Mobiliar. |
| 21,529 | 98 | *c.* Diskontierte Versicherungssummen und Ausstände gegen gestellte Sicherheit. |
| 161,313 | — | *d.* Prämienreserve für in Rückdeckung gegebene Todesfallversicherungen. |
| 32,351,631 | 11 | |

**Passiva.**

| | | Mk. | Pf. |
|---|---|---|---|
| 1) Aktienkapital | | 1,800,000 | — |
| 2) Kapital-Reservefonds | | 180,000 | — |
| 3) Spezial-Reserven: | | | |
| *a.* Extra-Reserve | | 120,000 | — |
| *b.* Kriegs-Reserve | | 193,813 | 61 |
| *c.* Unfall-Risiko-Reserve | | 36,709 | 98 |
| 4) Schaden-Reserve: | | | |
| *a.* Lebensversicherungen | | 170,548 | 23 |
| *b.* Unfallversicherungen | | 45,773 | 76 |
| 5) Prämien-Ueberträge: | | | |
| *a.* Lebensversicherungen | | 2,070,432 | 90 |
| *b.* Unfallversicherungen | | 69,701 | 50 |
| 6) Prämien-Reserve: | | | |
| *a.* Todesfallversicherungen | | 22,339,481 | — |
| *b.* Erlebensfallversicherungen | | 2,332,653 | 56 |
| *c.* Rentenversicherungen | | 1,123,650 | — |
| *d.* Sonstige Versicherungen: | | | |
| *aa.* Sparkassaversicherungen | Mk. 534,991. 98 | | |
| *bb.* Kapitalversicherungen auf bestimmten Tag gegen Kapital | » 25,649. 67 | | |
| *cc.* Kinderversorgungs- und Ausstattungs-Erbkasse | » 25,294. 43 | | |
| *dd.* Unfallversicherungen | » 52,811. 10 | 638,747 | 18 |
| 7) Gewinn-Reserven der Versicherten | | 205,394 | 81 |
| 8) Guthaben anderer Versicherungsanstalten bezw. Dritter | | 18,597 | 73 |
| 9) Barkautionen von Generalagenten | | 32,241 | 40 |
| 10) Sonstige Passiva: | | | |
| *a.* Guthaben der Empfänger von Kautions-Darlehen: | | | |
| *aa.* Sicherheitsfonds | Mk. 32,203. 55 | | |
| *bb.* Amortisationsfonds | » 122,431. 56 | 154,635 | 11 |
| *b.* Pensionsfonds der Beamten | | 102,905 | 92 |
| *c.* Unerhobene Dividende der Aktionäre | | 712 | 50 |
| 11) Ueberschuss | | 715,631 | 92 |
| | | 32,351,631 | 11 |

Die Uebereinstimmung vorstehenden Rechnungs-Abschlusses mit den mir vom Vorstande vorgelegten Büchern und dazu gehörenden Belegen bescheinige ich auf Grund genauer Prüfung hiermit pflichtgemäss.

**Leipzig,** den 4. April 1895.

**F. P. Bünger.**
*vereidigter Bücher-Revisor.*

Die Uebereinstimmung der Gewinn- und Verlust-Rechnung sowie der Bilanz mit den Büchern der Gesellschaft bestätigt.

**Leipzig,** den 10. April 1895.

Die Revisionskommission:
**Paul Bassenge. L. Fähndrich. R. Freyer.**

Allgemeine Renten-, Kapital- und Lebensversicherungsbank Teutonia:
Dr. **Messerschmidt. Georgi. Ruppert.**

## Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein.

### Bilanz am 31. Dezember 1894.

**Aktiva.**

| Fr. | Ct. | |
|---|---|---|
| 2,650,860 | — | 1) Angelegte Kapitalien. |
| 68,773 | 80 | 2) Vorschüsse auf Vereinspolicen. |
| 28,362 | 51 | 3) Marchzinsen auf 31. Dezember 1894. |
| 121 | 65 | 4) Zinsausstände auf Vorschüssen. |
| 4,770 | 76 | 5) Barsaldo in Kassa. (B. 53) |
| 2,752,888 | 72 | |

**Passiva.**

| | Fr. | Ct. |
|---|---|---|
| 1) Deckungskapital | 2,280,099 | 36 |
| 2) Bundessubvention und Bussengelder | 162,385 | 73 |
| 3) Reservefonds | 310,403 | 63 |
| | 2,752,888 | 72 |

**Basel,** den 30. Juli 1895.

Namens des Central-Comités,

*Der Präsident:* **M. Jenny.** *Der Aktuar (ad interim):* **F. Weber.** *Der Kassier:* **A. Hill.**

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

# Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

# BERNER OBERLAND-BAHNEN.

## Prospekt

(H 3519 Y)

für die

## Erhöhung des Aktienkapitals.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 25. April 1895 hat die **Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 1,850,000 auf 3,000,000 nominell** durch Ausgabe von 2300 neuen Aktien unter folgenden nähern Bedingungen beschlossen:

**I.**

1) Den **gegenwärtigen Aktionären** wird ein Vorrecht auf die neuen Aktien eingeräumt, in der Weise, dass auf je zwei bisherige Aktien eine neue Aktie zum Parikurse von Fr. 500 gezeichnet werden kann.
2) Das **Stimmrecht** und der **Dividendengenuss** der neuen Aktien beginnen mit dem 1. Januar 1897, bis zu diesem Zeitpunkt werden die Aktien vom Tage der Einzahlung an mit 4½ % p. a. verzinst.

**II.**

1) Die **Subskription** für die bisherigen Aktionäre, welche ihr Vorrecht geltend machen wollen, findet vom 15. bis und mit 25. August 1895 in den üblichen Geschäftsstunden bei nachbezeichneten Stellen statt, woselbst auch Prospekte und Anmeldeformulare bezogen werden können.
2) Die Aktionäre haben den **Nachweis ihres Aktienbesitzes** durch Angabe der Nummern zu leisten.
3) Die **Einzahlung der Aktien** findet vom 15. bis 25. September bei den Anmeldestellen gegen Empfangnahme von Interimsscheinen statt. Der Marchzins vom Tage der Einzahlung bis zum 31. Dezember 1895 kann an der Einzahlung in Abzug gebracht werden, beziehungsweise wird sofort ausbezahlt. Für das Jahr 1896 ist den Interimsscheinen ein Zinscoupon von Fr. 22.50, fällig am 31. Dezember 1896, beigegeben.
4) Aktionäre, welche die Einzahlung bis Ende Oktober 1895 **nicht** geleistet haben, gehen ihrer Rechte aus der Zeichnung verlustig.
5) Teilzahlungen auf einzelne Aktien werden **nicht** angenommen.

**III.**

Ueber den vom Vorrecht ausgeschlossenen Teil der Emission (450 Stücke), sowie über die allfällig nach Ausübung des Vorrechtes noch verbleibenden Stücke steht das Verfügungsrecht dem Verwaltungsrate zu.

**Bern,** den 27. Juli 1895.

**Für die Direktion der Berner Oberland-Bahnen,**
*Der Präsident:*
**H. Studer.**

**Subskriptions-Anmeldungen** nehmen entgegen
in **Bern:** die Herren **Marcuard & Cie.,** und die Herren **Gruner-Haller & Cie.,**
in **Zürich:** die Herren **Burkhardt & Cie.,** und die **Leihkasse Enge.** (607[3])

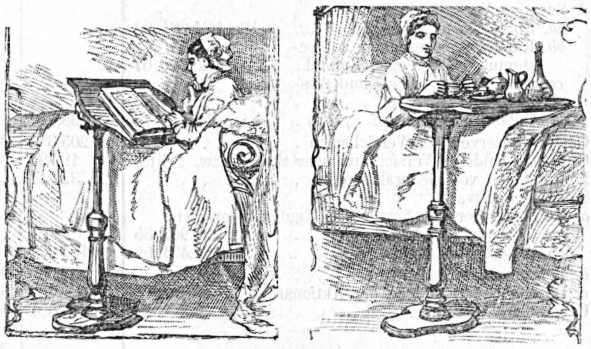
---

Brevetée s. g. d. g. **TABLE ECLIPSE** Brevetée s. g. d. g.

**A TRANSFORMATIONS MULTIPLES.**

**A. MAUCHAIN,** inventeur et fabricant,
**Place Métropole — Genève. (Suisse).**

Premières récompenses à toutes les expositions internationales.



Ce meuble s'emploie à volonté comme simple **guéridon, table à jeu, à ouvrage, à thé,** etc., et se transforme, au moyen d'un mécanisme simple et solide, en **lecteur, pupitre, lutrin, chevalet de peintre** et surtout en **table pour le lit,** en procurant toutes les aises possibles à la personne alitée. Sa grande utilité en fait un meuble indispensable dans chaque famille.

**Prix-courant franco sur demande.** (505[3])

---

**S'assurer aux Compagnies nationales, c'est contribuer à la prospérité du pays.**

# LA GENEVOISE (573[3])

## Compagnie d'assurances sur la vie.

**Genève (10, Rue de Hollande).**

**Fondée en 1872. — Garanties: fr. 16,000,000.**

Assurances pour la vie entière, primes viagères ou temporaires.
Assurances mixtes, le capital payable à une époque fixée ou de suite au décès de l'assuré s'il survient avant.
Assurances à terme fixe, pour dotations d'enfants.
Assurances d'un capital au décès avec rente de 10 % à partir d'un âge déterminé.
Assurance contre les accidents en échange de la participation aux bénéfices.

**RENTES VIAGÈRES.**

| Age | Versement pour 100 fr. de rente | Taux % |
|---|---|---|
| 60 | 1109.70 | 9.01 |
| 65 | 924.60 | 10.82 |
| 70 | 777.40 | 12.86 |
| 75 | 686.65 | 14.56 |

**Tarifs avantageux. Conditions libérales. Agents dans toute la Suisse.**

---

# Blanchisserie des Epinettes.

(Société anonyme par actions.)

MM. les actionnaires sont informés que, suivant décision du conseil d'administration, **le second versement** de 125 francs par action devra être effectué au plus tard le **10 septembre** chez MM. **E. Lacroix & Boveyron à Genève.**

Les certificats provisoires seront échangés contre des titres définitifs au porteur libérés de 250 francs. (H 7188 X)

*Genève,* le 31 juillet 1895.

(605[3]) **Le conseil d'administration.**

---

(OF 4949) **Advokaturbureau H. Faas** (547[6])

für schweizerische, insbesondere **deutsche** Rechtsangelegenheiten jeder Art.

**Lintheschertrasse 20 — am Hauptbahnhof — Zürich I.**

---

# Züricher Kanzlei- und Bureau-Tinte.

**Diplom an der Gewerbe-Ausstellung Zürich 1894.**

**Wegen vortrefflicher Qualität und Haltbarkeit in sehr vielen eidg., kant., städt. Kanzleien, Banken, Bureaux etc. eingeführt.** Ebenso **ausgezeichnete Kopiertinte.**

(675[3]) Im Preise billiger als fremdes Fabrikat.

**J. Uhlmann,** Marktgasse 6, **Zürich.**

---

# COMMUNE DE LAUSANNE.

**Emprunt 3½ %, 1892.**

3me tirage au sort de 91 obligations remboursables à 500 fr., le 1er novembre 1895. (H 9067 L)

Nos 10, 55, 213, 328, 499, 570, 651, 726, 748, 765, 910, 958, 1435, 1505, 1680, 2020, 2576, 2600, 2731, 3256, 3637, 4218, 4615, 4619, 4691, 4803, 5334, 5440, 5483, 5715, 5717, 6022, 7055, 7089, 7185, 7225, 7264, 7303, 7585, 7586, 7689, 7806, 7919, 8078, 8081, 8362, 8601, 9349, 9479, 9566, 9828, 9994, 10360, 10560, 10705, 10764, 10834, 10841, 11031, 11188, 11361, 11423, 11577, 11659, 11876, 11906, 12197, 12688, 12696, 12811, 12989, 13020, 13044, 13077, 13179, 13210, 13409, 13600, 14038, 14341, 14379, 14710, 14830, 15011, 15660, 15717, 15987, 16216, 16419, 16565, 16589.

L'obligation no 14872 sortie en 1894, n'a pas encore été présentée au remboursement, ainsi que l'obligation non convertie no 2118 de l'emprunt 4 %, 1885.

*Lausanne,* le 31 juillet 1895.

(606) **Direction des Finances.**

---

**Eigene Bar-Depositen über Fr. 100,000**

(526[3])

**Streng reelle und billige Geschäftsbesorgungen.**

**Otto Baumann, St. Gallen.**

Inkasso- u. Informations-Bureau
**Rechtsagentur** (396[42])
Geschäftsführer des „Creditreform".

---

**Die Buchdruckerei JENT & Co in Bern**

**empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.**

**Rasche und geschmackvolle Ausführung.**

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.